

Ein Europa – eine Nummer: 112!

„Notruf 112 europaweit“

Presseinformation 28.02.2015



**„Der Notruf 112 gilt europaweit – das muss noch bekannter werden“
Innenminister aus acht Bundesländern übernehmen Schirmherrschaft für
die Aktion „Notruf 112 europaweit“**

Lorenz Caffier - Minister für Inneres und Sport des Landes Mecklenburg-Vorpommern

Reinhold Gall, Innenminister des Landes Baden-Württemberg

Joachim Herrmann, MdL, Bayerischer Staatsminister des Innern, für Bau und Verkehr

Michael Neumann, Senator der Behörde für Inneres und Sport der Freien und Hansestadt Hamburg

Boris Pistorius - Niedersächsischer Innenminister für Inneres und Sport

Dr. Holger Poppenhäger - Thüringer Minister für Inneres und Kommunales

Stefan Studt - Minister für Inneres und Bundesangelegenheiten, Schleswig-Holstein

Markus Ulbig - Sächsischer Staatsminister des Innern

Ziel des Projektes „Notruf 112 europaweit“ ist es, bundesweit Feuerwehren und Rettungsdienste zu gewinnen, die mit dem blau-gelben Notruflogo für die europaweite Gültigkeit des Notrufs 112 werben. Die Bewerbung des Euronotrufs ist notwendig, da bisher nur jeder Fünfte in Deutschland weiß, dass der Notruf 112 europaweit gilt. Deutschland liegt damit auf dem viertletzten Platz in der EU. Die Zeit bis zum 25. Geburtstag des Euronotrufs im Jahr 2016 soll deshalb intensiv für Maßnahmen zur Bekanntmachung der europaweiten Gültigkeit des Notrufs 112 genutzt werden.

Durch die öffentlichkeitswirksame Vorstellung der „Notruf 112 europaweit“-Beklebung der Fahrzeuge von Feuerwehren und Rettungsdiensten in der Lokalpresse sowie in den Amtsblättern der Kommunen und Landkreise (z.B. mit Feuerwehr, Bürgermeister oder Landrat und Notruflogo) soll ein breiter Bevölkerungsteil erreicht werden. Die Pressearbeit der Feuerwehren und Rettungsdienste wird dabei durch eine vorbereitete und lokal anpassbare Pressemitteilung erleichtert.

Die Erfahrungen mit der Pilotaktion der „Notruf 112 europaweit“-Beklebung zeigen, dass die besten Botschafter für die europaweite Notrufnummer die Feuerwehren und Rettungsdienste sind. Die Präsentation der Beklebung zum Euronotrufstag (11.2.), zu Beginn der Reisezeit oder aus Anlass eines „Tages der offenen Tür“ der Rettungsorganisation erleichtern die Pressearbeit.

Die Kosten für die 112-europaweit-Beklebung sind gering und werden von den Trägern der Feuerwehren und Rettungsdienste übernommen. Sie belaufen sich auf maximal 7,50 Euro je Fahrzeug, letzteres bei drei großen Aufklebern im Format von 28x28 cm.

Als gemeinsames europaweites Symbol für Hilfe im Notfall integriert das blau-gelbe Notruflogo 112 die Feuerwehren und Rettungsdienste in Deutschland und Europa.

Nils Bunjes

(Sprecher der Aktion „Notruf 112 europaweit“)

Europe Direct Informationszentrum Stuttgart

Nadlerstr. 4

70173 Stuttgart

Tel. +49 711 236 237 1

www.notruf-112-europaweit.de